



Beschlussvorlage 2024/367	Referat	Bürgermeister
	Abteilung	Abt. 61, Öffentlichkeit/Kultur/Sport
	Verfasser(in)	Bürgermeisterreferat

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Kultur- und Sportausschuss	05.11.2024	öffentlich

Historisches Altstadtfest „Friedberger Zeit“ (4. bis 13.7.2025) : Sachstandsbericht zu den Vorbereitungen

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht zum historischen Altstadtfest „Friedberger Zeit“ vom 4. bis 13. Juli 2025 wird zur Kenntnis genommen.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Die Vorbereitungen für die 13. "Friedberger Zeit" sind in vollem Gange. Neben vielen Verwaltungsprozessen ist das zum Beispiel auch sichtbar an der Eröffnung der städtischen „Stoffstube“ am 8. Oktober in der Burgwallstraße 5 beim Wittelsbacher Schloss. Schon in den ersten Tagen fanden sich dort zahlreiche Friedbergerinnen und Friedberger ein, um ihre Vorbereitungen in Sachen Gewänder zu treffen. Die Öffnungszeiten sind halbtags am Dienstag und Donnerstag.

Einen Überblick über die Vorbereitungen gaben die verschiedenen Gruppen und Teilnehmenden am 25. September bei der turnusmäßigen Altstadtfestgilde. So wurden neben angestammten Programmpunkten auch Neuerungen angekündigt und diskutiert, um trotz der Beständigkeit des Festes und der Abläufe auch diesmal wieder neue Akzente in die Programmgestaltung einfließen lassen zu können. Einige Gruppen haben die Anfertigung einer eigenen Zunftstange für die Ein- und Umzüge angekündigt. Erfreulich ist auch das Hinzukommen von zusätzlichen Gruppierungen, wie zum Beispiel ein Konzertensemble vom Friedberger Kammerchor und eine Theatergruppe der Grundschule Stätzling/Derching.

Die Handwerkergruppen, die erfreulicherweise wieder in gewohnter Stärke beim Fest vertreten sein werden, vermelden einige kleinere und größere neue Vorhaben. Die Abstimmung der Aktivitäten findet am 18. November beim Handwerkertreffen statt.

Die Anzahl der Sitzplätze bei Wirten und Bäckern kann ausgeweitet werden, weil neue Bewerbungen vorliegen. Derzeit finden laufend Einzelgespräche statt. Die Rahmenbedingungen bezüglich der Kosten für die Teilnahme bei Gastronomen hat der Kultur- und Sportausschuss bereits festgelegt. Komplementiert werden kann das um den im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens fixierten Strompreises. Dieser wird für Festteilnehmende, die ihren Strom von der Stadt beziehen, 30 Cent betragen.

Der Festobolus ist vom Gremium ebenfalls bereits beschlossen: 10 Euro für den Tageseintritt, 20 Euro für die gesamte Festdauer. Die Siegelproduktion ist in Auftrag gegeben.

Für die Gewährung der Sicherheit und Ordnung beim Altstadtfest werden Maßnahmen und Prozesse fortgeschrieben. Marktfestsetzung, Sicherheitskonzept, sonstige Verfahren und Antragstellungen sind eingeleitet. Das gilt auch für die Fertigung des aktuellen Festzonenplanes. Änderungen gibt es unter anderem in der Bahnhofstraße. Das Schloss mit dem Hof und dem Umgriff (Musik am Schlossweiher, Schießen im Schlossgraben) wird wieder in die Programmgestaltung einbezogen.

Die Rahmenbedingungen für die Sponsorenvereinbarungen sind weitgehend geklärt, die Bewerbung des Festes wird ab Ende des Jahres 2024 fortlaufend bis Sommer 2025 intensiviert.

Die neue Umzugsstrecke zu Festbeginn vom Landkreis-Sportstadion (Aufstellung) Richtung Marienplatz hat sich 2023 bewährt und soll beibehalten werden.